



# **Pixtacy 4.0 – Hinweise für Betatester**

Stand: 22. August 2014  
© 2014 Virthos Systems GmbH  
[www.pixtacy.de](http://www.pixtacy.de)

# Einleitung

Vielen Dank, dass Sie am Pixtacy-Betatest teilnehmen!

Pixtacy 4.0 bringt eine ganze Reihe neuer Funktionen mit sich. Der öffentliche Betatest soll sicherstellen, dass diese Neuerungen auf den verschiedensten Webservern und in allen gängigen Webbrowsern korrekt arbeiten und keine negativen Auswirkungen auf bestehende Funktionen haben.

Dieses Dokument beschreibt die neuen Funktionen im Detail und gibt Hinweise, worauf Sie beim Test achten sollten. Sie brauchen nicht alles zu testen: Suchen Sie sich diejenigen Funktionen heraus, die Sie für wichtig und interessant halten, führen Sie aber nach Möglichkeit auch ein paar alltägliche Arbeiten aus, die durch das Update nicht berührt worden sind. Manchmal bringen Neuerungen unerwünschte Nebenwirkungen mit sich, die auf diese Weise erkannt werden können.

Wenn Sie während des Betatests auf Probleme stoßen, Fragen haben oder Fehler melden wollen, nutzen Sie dafür bitte das spezielle „Betatest“-Forum im Pixtacy-Helpdesk unter [puxtacy.zendesk.com](https://puxtacy.zendesk.com). Die übrigen Foren sollten nicht für betatest-spezifische Themen genutzt werden, um andere Forenbesucher nicht unnötig zu verwirren. Falls Sie Zugangsdaten oder andere sensible Daten übermitteln wollen, die nicht für die Allgemeinheit bestimmt sind, können Sie statt eines Forenbeitrags auch eine [Supportanfrage](#) stellen.

## Installation

Bitte beachten Sie, dass die vorliegende Betaversion **mit hoher Wahrscheinlichkeit Fehler enthält**, die dazu führen können, dass bestimmte Funktionen nicht wie erwartet arbeiten und die im Extremfall sogar zu Datenverlusten führen. Sie sollten daher **auf keinen Fall einen bereits veröffentlichten Pixtacy-Shop** auf die Betaversion updaten, ohne vorher ausgiebig getestet zu haben.

Damit Sie für das Testen eine realistische Umgebung zur Verfügung haben, können Sie eine Kopie eines vorhandenen Pixtacy-Shops anfertigen und diese dann mit der Betaversion updaten. Wie Sie dabei vorgehen müssen, ist hier beschrieben:

<https://pixtacy.zendesk.com/entries/21535582>

Ansonsten gelten für die Installation von Pixtacy 4.0 dieselben Vorschriften wie für ältere Pixtacy-Versionen. Einzelheiten können Sie im Benutzer-Handbuch (das im Übrigen noch nicht aktualisiert worden ist) nachschlagen:

[http://www.pixtacy.de/downloads/Pixtacy\\_Benutzerhandbuch.pdf](http://www.pixtacy.de/downloads/Pixtacy_Benutzerhandbuch.pdf)

## Adaptives Design für Bildergalerien und Detailansichten

Pixtacy 4 stellt neben dem bisherigen (»klassischen«) Design ein »adaptives« Design zur Verfügung, das sich unter »Einstellungen > Erscheinungsbild« aktivieren lässt. Mit diesem Design wird bei Bildergalerien und Detailansichten die verfügbare Monitorgröße bestmöglich ausgenutzt.

Für Bildergalerien bedeutet das adaptive Design:

- Es gibt keine feste Anzahl an Bildern pro Reihe oder an Reihen pro Seite. Die Galeriebilder (Thumbnails) verteilen sich auf die volle Breite des Browserfensters. Lediglich die Gesamtzahl der Bilder pro Seite ist nach oben hin begrenzt (definierbar unter »Einstellungen > Galerien«).
- Es gibt keine feste Thumbnailgröße mehr. Die Thumbnails werden jeweils in der Größe angezeigt, in der sie erzeugt wurden, und diese Größe lässt sich unter »Einstellungen > Bilderzeugung« frei festlegen.
- Für extrem hoch- oder querformatige Bilder (z. B. Panoramen) lässt sich eine Mindestgröße für die Schmalseiten festlegen, so dass diese nicht mehr unverhältnismäßig stark verkleinert werden.

Für Detailansichten bedeutet das adaptive Design:

- Auch hier gibt es keine feste Darstellungsgröße mehr. Die Vorschaubilder werden sofort in der vollen Größe angezeigt, in der sie erzeugt wurden. Die bisherige Zoomfunktion ist damit überflüssig und wird nicht mehr zur Verfügung gestellt.
- Die Bildtexte rücken automatisch nach unten, falls neben dem Vorschaubild nicht mehr genügend Platz ist.
- Auch bei den Vorschaubildern lässt sich unter »Einstellungen > Bilderzeugung« eine Mindestgröße für die Schmalseite festlegen, um übermäßig starke Verkleinerungen zu verhindern.

## Neues Template-System

In Pixtacy 4 wurde das Template-System komplett überarbeitet, um Anpassungen am Erscheinungsbild zu erleichtern. Bislang enthielten die Template-Dateien neben dem HTML-Code auch viele Skriptanweisungen, die den Code nicht nur unübersichtlich machten, sondern auch die Notwendigkeit mit sich brachten, beim Installieren von Updates die eigenen Anpassungen mit den herstellerseitigen Skriptänderungen abzugleichen. Diese Notwendigkeit entfällt jetzt.

In Pixtacy 4 ist der gesamte HTML-Code, der das Erscheinungsbild definiert, in sogenannte »view«-Dateien ausgelagert, die neben diesem Code lediglich simple Platzhalter für die Einbindung der dynamischen Elemente enthalten. Um Änderungen am Erscheinungsbild durchzuführen, sind jetzt folgende Schritte erforderlich:

1. Legen Sie im Verzeichnis *config* ein Unterverzeichnis mit dem Namen *views* an.
2. Kopieren Sie die view-Datei, die Sie ändern möchten (siehe unten), vom Verzeichnis *templates/pixtacy/views* in das Verzeichnis *config/views*.
3. Führen Sie an der kopierten Datei die gewünschten Änderungen durch. Beachten Sie dabei, dass relative Ressourcen-Pfade (z. B. für Bilder, CSS-Dateien o. ä.) vom Verzeichnis *templates/pixtacy* aus aufgelöst werden. Wenn Sie eigene Ressourcen verwenden, die außerhalb des Template-Verzeichnisses liegen, müssen Sie diese daher durch absolute Pfade angeben.

Folgende view-Dateien werden mit Pixtacy ausgeliefert und können nach Belieben angepasst werden:

view-Datei	Verwendung
default.html	Standardseite mit einem Inhaltsbereich
default2.html	Standardseite mit zwei nebeneinanderliegenden Inhaltsbereichen
gallery.html	Galerienseite für das adaptive Design
gallery_classic.html	Galerienseite für das klassische Design
image.html	Bilddetailansicht für das adaptive Design
image_classic.html	Bilddetailansicht für das klassische Design
lb_print.html	Druckansicht der Lightbox (für die Normalansicht wird <i>gallery.html</i> oder <i>gallery_classic.html</i> verwendet)

namelist.html	Listenseite, die für Bilderordner verwendet wird, bei denen als Darstellung die Option »Namensliste« ausgewählt ist
product_info.html	Standardseite, die für die Darstellung von Produkt- und Lieferinformationen verwendet wird (öffnet in einem eigenen Fenster, wenn ein Benutzer auf einen Infobutton klickt)

Um gezielt das Aussehen bestimmter Sonderseiten zu beeinflussen, unterstützt Pixtacy 4 folgende zusätzliche view-Dateien. In der Spalte »Basis« ist jeweils die Datei angegeben, auf die im Normalfall zurückgegriffen wird (und die somit als Ausgangspunkt für eigene Anpassungen dienen sollte):

view-Datei	Basis	Verwendung
cart.html	default.html	Warenkorb
checkout.html	default2.html	Kasse
checkout_finish.html	default.html	Bestellabschluss
checkout_summary.html	default2.html	Bestellzusammenfassung (vor der endgültigen Bestätigung)
contact.html	default2.html	Kontaktformular
contact_send.html	default.html	Bestätigungsseite nach Absenden des Kontaktformulars
download.html	default2.html	Downloadseite für bestellte Bilder
index.html	default2.html	Startseite des Shops
login.html	default.html	Anmeldeseite
pwchange.html	default.html	Passwortänderung
pwreset.html	default.html	Zurücksetzen des Passworts
register.html	default2.html	Registrierungsformular
relogin.html	default.html	Anmeldemaske nach Ablauf einer Arbeitssitzung

Das neue Template-System umfasst noch nicht alle Elemente des Pixtacy-Erscheinungsbildes. Zum Beispiel werden die oberen und unteren Navigationsleisten noch als fertige HTML-Blöcke eingebunden, die sich nicht über eigene view-Dateien anpassen lassen. Hier wird es in Zukunft noch Verfeinerungen geben. Wenn Sie gern bestimmte Elemente berücksichtigt sähen, schreiben Sie am besten einen Vorschlag im Helpdesk-Forum [Wünsche und Ideen](#).

## Neuer Uploader

Das Hochladen und Verwalten von Bilddateien wurde in Pixtacy 4 komplett überarbeitet. Neben dem bekannten Java-Applet, das Bilder per FTP auf den Server überträgt, steht jetzt ein Uploader zur Verfügung, der die Möglichkeiten der neuesten Webbrowser-Generation nutzt und daher ohne Java auskommt. Die Unterschiede zwischen den beiden Uploadern zeigt folgende Tabelle:

	bisheriger Uploader	neuer Uploader
Programmiersprache	Java	HTML5 / JavaScript
Übertragungsprotokoll	FTP	HTTP oder HTTPS
Bildskalierung	vor dem Upload (clientseitig)	nach dem Upload (serverseitig)
Voraussetzungen Server	FTP-Zugang	geeignete PHP-Konfiguration
Voraussetzungen Browser	Java-Plug-in	HTML-5-fähiger Browser
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• funktioniert auch in älteren Browsern</li> <li>• geringere Serveranforderungen</li> <li>• geringere Serverbelastung</li> <li>• keine Notwendigkeit, High-res-Bilder zu übertragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• benötigt keine Java-Umgebung</li> <li>• benötigt keinen FTP-Zugang</li> <li>• einfacher einzurichten</li> </ul>

Je nachdem, wie groß die Bilddateien sind, die übertragen werden, müssen Sie die PHP-Konfigurationsparameter `memory_limit` (Speicherzuteilung), `max_input_time` (erlaubte Übertragungszeit) sowie `post_max_size` und `upload_max_filesize` (erlaubte Datenmengen pro Übertragung) auf geeignete Werte einstellen. Beachten Sie dabei, dass der Uploader jedes Bild im Rahmen eines eigenen HTTP-Requests überträgt, selbst wenn Sie mehrere Bilder auf einmal hochladen.

Um den neuen Uploader nutzen zu können, müssen Sie unter »Einstellungen > Dateien« den direkten Serverzugriff aktivieren. Damit weisen Sie Pixtacy zugleich an, das Löschen und Verschieben von Bilddateien mittels direkter Zugriffe auf das Dateisystem auszuführen und nicht, wie bislang üblich, mittels FTP-Zugriffen. Diese Unterscheidung ist wichtig, weil die mit dem neuen Uploader hochgeladenen Dateien oft andere Berechtigungen zugewiesen bekommen als Dateien, die per FTP hochgeladen werden.

Beachten Sie, dass nach dem Umschalten auf einen direkten Serverzugriff das Löschen oder Verschieben bereits existierender Bilder (die noch per FTP hochgeladen wurden) unter Umständen nicht mehr funktioniert. Das Gleiche gilt für Bilder, die Sie, nachdem Sie umgeschaltet haben, manuell mit Hilfe eines FTP-Programms hochladen. Dies ist ein Problem, das nur bei manchen Providern auftritt. Es lässt sich umgehen, indem Sie bei allen Bildern und Ordnern, die per FTP hochgeladen wurden, anschließend die Berechtigungen erweitern, damit PHP-Skripte Schreibzugriffe darauf ausführen können. Dies lässt sich zum Beispiel dadurch erreichen, dass Sie allen Benutzern ein vollständiges Lese- und Schreibrecht zuweisen (chmod 777).

Sollten Sie irgendwann den Serverzugriff von »direkt« wieder auf »FTP« umschalten, kann es anschließend Schwierigkeiten beim Löschen oder Verschieben von Bildern geben, die in der Zwischenzeit per HTTP hochgeladen wurden. Falls sich diese Schwierigkeiten nicht durch eine Anpassung der Berechtigungen lösen lassen, müssen Sie Ihren Provider bitten, die Anpassungen vorzunehmen.



## Serverseitige Bildverarbeitung / High-res-Bildimport

Pixtacy 4 ist in der Lage, nicht nur Thumbnails, sondern auch Low-res-Bilder serverseitig aus den High-res-Daten zu erzeugen. Die gewünschten Einstellungen (Größe, Wasserzeichen etc.) können Sie unter »Einstellungen > Bilderzeugung« festlegen. Die Erzeugung findet automatisch beim Hochladen bzw. Importieren von Bildern statt, kann aber auch nachträglich über die Funktion »Bilder aktualisieren« noch angestoßen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. alle Low-res-Bilder neu erzeugen lassen, wenn Sie auf ein anderes Wasserzeichen wechseln möchten.

Die serverseitige Bildverarbeitung macht es möglich, dass Sie jetzt auch High-res-Bilder, die Sie z. B. mit Hilfe eines FTP-Programms hochgeladen haben, direkt in Pixtacy importieren können. Sie brauchen also auch dann, wenn Sie keinen der eingebauten Uploader verwenden möchten, nicht mehr erst »von Hand« Low-res-Daten zu erzeugen, um die Bilder in Pixtacy importieren zu können.

## Sortimente

Pixtacy 4 bietet die Möglichkeit, Produkte zu sogenannten Sortimenten zusammenzufassen (unter »Seiten > Verwaltung > Sortimente«). Sie können z. B. ein Sortiment für Hochzeitsfotos zusammenstellen und eines für Portrait-Shootings und beim Erstellen neuer Bilderordner einfach das gewünschte Sortiment zuordnen. Wenn Sie später neue Produkte zu dem Sortiment hinzufügen oder bestehende entfernen, wirkt sich dies automatisch auf alle Bilder aus, denen das Sortiment zugeordnet ist.

Neben der einfacheren Zuordnung bieten Sortimente auch den Vorteil, dass Sie die Produkte in Kategorien aufgliedern können, die dem Kunden eine leichtere Übersicht ermöglichen. Außerdem können Sie die Reihenfolge der Produkte in jedem Sortiment frei festlegen.

Die Verwendung von Sortimenten ist nicht zwingend. Sie können einer Galerie auch wie bisher einzelne Produkte zuordnen. Wenn Sie Pixtacy 4 als Update installieren, bleiben auch alle bisherigen Produktzuordnungen so erhalten, wie sie sind.

Wenn Sie einer Galerie ein Sortiment zuordnen, werden Produkte, bei denen die Option »allen Bildern automatisch zuordnen« aktiviert ist, den übrigen Produkten vorangestellt, es sei denn, sie sind ohnehin Bestandteil des Sortiments.

Sortimente lassen sich nicht nur Galerien, sondern auch einzelnen Bildern zuordnen, so dass Sie insgesamt flexibler beim Definieren von Ausnahmen sind. Im Normalfall übernimmt jedes Bild das Sortiment der Bildergalerie, zu der es gehört, Sie können aber auch ein anderes oder gar kein Sortiment auswählen und darüber hinaus jedem Bild zusätzlich einzelne Produkte zuzuordnen. Diese werden (falls sie nicht ohnehin Bestandteil des Sortiments sind) an den Anfang der Liste gestellt.

## Weitere Neuerungen

Pixtacy 4 bietet eine neue Funktion, um die **Metadaten** aller Bilder eines Ordners **gleichzeitig** zu ändern oder zu erweitern. Die Funktion lässt sich über das gelbe Aktionspanel aufrufen und erlaubt es beispielsweise, allen Bildern zusätzliche Stichwörter zuzuordnen, das Aufnahmedatum zu korrigieren oder den Namen des Fotografen zu ergänzen.

Man kann jetzt für ein einzelnes Bild oder für einen ganzen Bilderordner alle zugehörigen **High-res-Bilder vom Server entfernen** lassen. Die entsprechende Funktion findet sich im gelben Aktionspanel. Mit ihrer Hilfe können Sie auch feststellen, wie viel Speicherplatz die High-res-Bilder belegen.

Sie können jetzt unter »Einstellungen > Rechte« eine **Benutzergruppe** festlegen, deren Mitglieder für die *benutzerbezogene* Freigabe von Bilderordnern zur Verfügung stehen sollen. Damit entfällt dann auch die bisherige Beschränkung, die bei mehr als 200 Benutzerkonten eine benutzerbezogene Freigabe generell verhinderte.

Ähnlich wie die Liste der Bestellungen lassen sich jetzt auch die **Produkt- und die Gutscheinliste** nach verschiedenen Kriterien **filtern und sortieren**. Außerdem können Sie in diesen Listen mehrere Objekte auf einmal löschen.